

292846-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – RZV Fortführungsvermessung nach BFR Vermessung Stetten akM

OJ S 83/2026 29/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

E-Mail: poststelle.hbas@vbv.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RZV Fortführungsvermessung nach BFR Vermessung Stetten akM

Beschreibung: Großraum Stetten a.k.M. sowie Meßstetten, Kläranlage Kohltahl und Wasserkraftwerk Thiergarten Rahmenvereinbarungen / Zeitverträge - Bestandsdokumentation nach BFR Vermessung und BFR LBestand Die BFR Vermessung legt einheitliche Regeln für die Durchführung und Qualitätssicherung vermessungstechnischer Leistungen auf Bundesliegenschaften fest. Die BFR LBestand regeln die strukturierte digitale Bestandsdokumentation nach dem LgBestMod, einschließlich Neu-, Um- und Rückbau. Am Standort Stetten am kalten Markt ist der veränderte Bestand fortlaufend zu erfassen und gemäß BFR Vermessung und BFR LBestand (LgBestMod) in die Bestandsdokumentation zu übernehmen. Diese Leistungen betreffen insbesondere die Liegenschaft im Großraum Stetten am kalten Markt, Meßstetten und Gemeinde Beuron. Die Leistungen sind bezogen auf einen 7-Jahres-Zeitraum.

Kennung des Verfahrens: a5b3086a-6127-4ef0-83c9-e87feaf01b5

Interne Kennung: 26-16008

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hardtstr. 58

Stadt: Stetten a.k.M.

Postleitzahl: 72510

Land, Gliederung (NUTS): Zollernalbkreis (DE143)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Teilnahmeanträge sind mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag (abrufbar unter der oben genannten Internetadresse) und den geforderten Erklärungen und Nachweisen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. Bewerbungen in Papierform, per Telefon, Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen. Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2009/81/EG
vsvgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: RZV Fortführungsvermessung nach BFR Vermessung Stetten akM

Beschreibung: Am Standort Stetten a.k.M. sind in zwei Bereichen im Rahmen von Neu-, Um- und Rückbau der veränderte Bestand zu erfassen und in die Bestandsdokumentation zu übernehmen. Bereich 1 - umfasst die Kaserne mit Regenwasserbehandlungsanlage sowie Kläranlage Kohltal und WW-Thiergarten. Bereich 2 - umfasst den Standort- und Truppenübungsplatz inkl. dem Bereich Meßstetten und Ausfeuerstellungen. Folgende Arbeiten sind auszuführen: 1. Aufnahme am offenen Graben mit ein- bis zweimal wöchentlicher Erfassung vor Ort nach o.g. Erfassungsregeln inkl. Plausibilitätsprüfung. 2. Einheitliche

Darstellung der Objekte bei der Visualisierung der Bestandsdaten sowohl in digitaler als auch in analoger Form zur Datenübergabe in das LgBestMod mit normbasiertem Datenmodell. Inkl. Vorhalten und Wartung der Software zur Datenübergabe in das LgBestMod mit normbasiertem Datenmodell. 3. Koordination und Absprache der Aufnahmen anhand der laufenden Baumaßnahmen mit den ausführenden Firmen. 4. Regelmäßige Pflege und Fortführung der Festpunktfelde. 5. Bauvermessung im geringen Umfang bis 2.500,00 € nach Abschätzung des Umfanges durch den AN in Abstimmung mit AG im Rahmen der Fortführungstermine, einschl. der Aufnahmegeräte. In den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), Ausgabe 01.07.2024 wird im Abschnitt F3 unter anderem eine digitale Bestandsdokumentation von Außenanlagen auf Liegenschaften des Bundes gefordert. Die Liegenschaftsbestandsdokumentation erfolgt dabei einheitlich nach den Vorgaben und Festlegungen der Baufachlichen Richtlinien Liegenschaftsbestandsdokumentation (BFR LBestand). Die bestandsrelevanten topografischen und fachlichen Daten mit Raumbezug sind im Liegenschaftsbestandsmodell (LgBestMod) in einem Katalogwerk festgelegt. Neu-, Um- und Rückbau ist im Bestand zu erfassen und in die Bestandsdokumentation als Fortschreibung zu übernehmen. Damit bildet die Bestandsdokumentation eine aktuelle, verlässliche und einheitliche Grundlage für die im Rahmen der Planung, des Bauens und der Nutzung anfallenden vielfältigen Aufgaben. Das Liegenschaftsbestandsmodell (LgBestMod) legt den Umfang und die Struktur der Liegenschaftsbestandsdokumentation fest. Im Katalogwerk LgBestMod sind alle Festlegungen zum Datenmodell inklusive der zu verwendenden Signaturierung für die Planausgabe in einer einheitlichen Form dokumentiert. Geschätzte Kosten für 7 Jahre = 1.000.000 € netto Vertragslaufzeit Beginn: 01.08.2026 / Ende: 31.07.2033 Zuschlagskriterien: Die Entscheidung über die Auftragserteilung basiert projektbezogen auf folgenden Kriterien: 50 % Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals sowie deren Auslastung und Verfügbarkeit, davon - Berufserfahrung (50%) - Fachl. Qualifikation (20%) - Soziale Interaktion im Team (10%) - Auslastung und Verfügbarkeit (20%) 30 % Projektabwicklung, davon - Zu erwartende Leistung und Herangehensweise an die gestellte Aufgabe anhand der Präsentation eines Referenzobjekts (40%) - Methoden der Terminkontrolle/Kostenkontrolle (25%) - Methoden der Qualitätssicherung (25%) - Präsenz vor Ort (10%) 20 % Honorar Das Angebot mit der niedrigsten geprüften Honorarsumme erhält die Höchstpunktzahl. Siehe hierzu auch die Aufgabenbeschreibung in der Anlage. Die Bewerbung hat mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag zu erfolgen. Der Teilnahmeantrag ist abrufbar unter der oben genannten Internetadresse. Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 26-16008 durchgeführt. (Bei Rückfragen bitte angeben). Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2033

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Beschränkung der Zahl

der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante

Mindestzahl: 3 , Höchstzahl: 5.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Gewährleistung des

Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag. Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von

Bewerbern: Kriterium 1 - Erklärung über die Anzahl der Beschäftigten für entsprechende

Dienstleistungen Kriterium 2 - Referenzliste für die letzten 3 Jahre Kriterium 3 - Referenz 1 u.

a. Erfahrung mit BFR Vermessung / BFR LBestand / LgBestMod Methoden zur Fehlerprüfung

und Plausibilitätskontrolle Komplexität der zu übernehmenden Daten Kriterium 4 - Referenz 2

u. a. Erfahrung mit BFR Vermessung / BFR LBestand / LgBestMod Methoden zur

Fehlerprüfung und Plausibilitätskontrolle Komplexität der zu übernehmenden Daten Kriterium

5 - Verfügbarkeit auf der entspr. Baumaßnahme Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der

Referenzen sowie der Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen

werden die in der bereitgestellten Matrix aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen.

Die Anlagen aller Referenzen soll auf insgesamt max. 6 Seiten, Format max. A 3 erfolgen.

Über die Anzahl von 6 Seiten hinausgehende Einreichungen finden keine Berücksichtigung.

Formate größer DIN A3 werden auf DIN A3 abgedeckt. Die Daten sind in lesbarer Größe

darzustellen. Hinweis: Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften haben gemeinschaftlich

die geforderten Referenzen vorzulegen. Der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften

können dabei Referenzen aller Mitglieder der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaft

zugerechnet werden. Ist vorgesehen, einzelne Leistungen an eine Unterauftragnehmerin oder

einen Unterauftragnehmer zu vergeben und soll deren oder dessen Eignung bei der

Bewertung der Referenzen berücksichtigt werden, sind diese Leistungen schlüssig

darzustellen und die nachfolgenden Ausführungen zur Eignungslleihe zu beachten. Im Fall

einer Eignungslleihe, sind die Referenzen jeweils für das Büro vorzulegen, auf dessen Eignung

sich der Bewerber beruft. Zudem ist eine Erklärung dieses Büros vorzulegen, dass dem

Bewerber die entsprechenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden und keine

Ausschlussgründe vorliegen. Für die notwendigen Erklärungen sind die den

Vergabeunterlagen beigefügten Muster zu verwenden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens

eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name

und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen

Projektleiters. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters. Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Erklärung über die Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den gemäß Bewerbungsformblatt geforderten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen Projektleiters. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters. Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Eigenerklärung Russland entsprechend Verordnung (EU) 2022/576 Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität und Erfahrung

Beschreibung: --

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: --

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: ---

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19ba22597f3-71d16765b8aab897>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 25/05/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.landbw.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einstufung als verteidigungs- und sicherheitsrelevante Baumaßnahme gemäß § 104 Abs. 1 Nr. 4 GWB Daraus ergeben sich die Anforderungen aus dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Innerhalb von 24 Tagen ohne Abzug

Vergabe von Unteraufträgen:

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Hochbauamt Stuttgart

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

Registrierungsnummer: 08-A6669-28

Postanschrift: Ossietzkystr. 3

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle.hbas@vbv.bwl.de

Telefon: +49 711 21802 800

Fax: +49 711 21802 899

Internetadresse: <https://www.bundesbau-bw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: ----

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Hochbauamt Stuttgart

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Ossietzkystraße 3

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle.hbas@vbv.bwl.de

Telefon: +49 711 21802 800

Fax: +49 711 21802 899

Internetadresse: <https://www.bundesbau-bw.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

28fdf5a5-576a-41fa-b5f1-67b290e45672-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verschiebung der Verfahrenstermine

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1680a2c3-8769-4013-9b2d-3bee9bb64ea4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 18

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 10:13:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 292846-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 83/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/04/2026